



## Gottesdienste im Mai 2015

Sonntag, Kantate	3.-5.	10 Uhr	Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Rabenau
Samstag,	9.-5.	10 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus mit Katja Folk vom Dekanat Bergstraße
Sonntag,	10.-5.		kein Gottesdienst
Donnerstag, Himmelfahrt	14.-5.	10 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf dem Dorfplatz in Neutsch mit dem Neutscher Singkreis, dem Ober-Beerbacher Posaunenchor und Pfarrerin Giesecke (bei Regen bei „Annemarie“)
Sonntag, Exaudi	17.-5.	10 Uhr	Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Klesy
Sonntag, Pfingstsonntag	24.-5.	10 Uhr	Gottesdienst zu Pfingsten in der Kirche mit Pfarrerin Giesecke
Montag, Pfingstmontag	25.-5.	10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur goldenen Konfirmation in der Kirche mit Pfarrerin Giesecke
Sonntag,	31.-5.		kein Gottesdienst



## Evangelisches Pfarramt Ober-Beerbach

PfarrerIn Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11

Büro: Mittwoch 10–12 Uhr, Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefon: (06257) 82794, Fax: 998516, Telefon Gemeindehaus: 81358

E-Mail: [Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de](mailto:Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de)

Internet: [www.kirche-ober-beerbach.org](http://www.kirche-ober-beerbach.org)

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach:

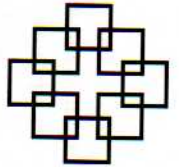
Sparkasse Darmstadt, BLZ 508 501 50, Konto-Nr. 23 003 562

IBAN DE29 5085 0150 0023 0035 62, BIC HELADEF1DAS

# Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach

evangelisch  
  
**Meine Wahl!**  
 Kirchenvorstand  
 26. April 2015



Maí 2015

# Sie haben gewählt!

Wahlbeteiligung steigt von 30 % auf 43 %!

Allgemeine Briefwahl: großer Einsatz – großer Gewinn – große Freude



Bild: Bernd Bickelhaupt

## Spannung beim Auszählen der Stimmen

**G**anz herzlichen Dank an Sie, liebe Wählerinnen und Wähler! Sie hatten die Wahl – und Sie haben gewählt! Von 860 möglichen Wählern haben 367 ihre Stimme abgegeben. Das ergibt eine Wahlbeteiligung von rund 43 %. Damit haben wir die gute Wahlbeteiligung von 30 %, die wir vor sechs Jahren erreicht haben, noch einmal deutlich übertroffen.

Das Experiment „allgemeine Briefwahl“ ist also gelungen. Die große Mehrzahl von Ihnen ist gut damit zurecht gekommen, dass Sie neben dem Stimmzettel nun auch noch einen Briefwahlschein unterschreiben mussten und dass es neben dem blauen auch noch einen roten Wahlbriefumschlag gab. Uns haben nur sieben ungültige Wahlbriefe erreicht,



alle anderen 360 Wahlbriefe waren gültig.

Die allermeisten Briefe wurden bei unseren Sammelstellen abgegeben, einige kamen auch mit Briefmarke im Pfarramt an. Sie hatten Ruhe und Zeit zum Ausfüllen und waren nicht an den Wahltag gebunden! Und für traditionelle Wähler hatten wir am Wahltag unser Wahllokal geöffnet: Hier konnten Sie Ihren Stimmzettel ankreuzen und die Wahl mit einem Spaziergang und einem Plausch verknüpfen.

Das Öffnen der Briefe und das Auszählen der Stimmen dauerte etwas länger als früher. Der Aufwand mit vielen kleinen Arbeitsschritten war höher, die Zusammenarbeit intensiver. Die Materialkosten waren gering, da die Briefumschläge von der Gesamtkirche kamen und die Druckkosten von „B&W-Kopiertechnik“ gespendet wurden – herzlichen Dank! Dafür war der Spaß-Faktor hoch: Jeden Tag „rote Post“! Bei der Auswertung der Wahl freuten wir uns, dass auch junge Leute gewählt haben oder Leute, die wir hiermit ermutigen: „Kommt doch öfters mal!“

Den Sammelstellen-Inhabern Gisela Kleinsorge, Heike Egner-Ross mit Angelika Brunner, den Familien Mazik und Weber von Stettbach, Familie Heldmann vom Steigerts und den Familien Laut und Pritsch von Neutsch vielen Dank! Auch Gabi Pritschs Einsammel-Tour durch Neutsch mit Bastis Bollerwagen und Schwentkes Schatzkiste war ein voller Erfolg! Dem Wahlvorstand mit Heinz-Peter Schneider, John Scobie, Manuel und Sven Schuchmann, Michael Kleinsorge, Gabriele Pritsch, Erika Hechler sei ebenfalls herzlich gedankt!



Bild: Svenja Pritsch

Das Neutscher Wahlmobil: Gabi Pritsch sammelt Wahlbriefe in Bastis Bollerwagen.

**N**ach dem Auszählen aller Stimmen hat der Wahlvorstand am Wahltag das vorläufige Wahlergebnis festgestellt. In den neuen Kirchenvorstand wurden demnach gewählt:

- Bernd Bickelhaupt
- Gerhard Christ
- Dr. Ulrike Dehlinger
- Angelika Kleinsorge
- Horst Lehrian
- Ralf Ludwig
- Christa Panitz-Scobie
- Sigrid Plößer
- Barbara Rudolph
- Ulrike Schuchmann

Das vorläufige Wahlergebnis muss jetzt noch vom Kirchenvorstand geprüft

und bestätigt werden. Dann läuft eine einwöchige Einspruchsfrist. Wenn sich das Wahlergebnis bestätigt, können wir am 6. September die ausscheidenden Kirchenvorsteherinnen verabschieden und den neuen Kirchenvorstand im Gottesdienst einführen.

Ganz besonders ist unsern Kandidaten und Kandidatinnen zu danken! Mut und die Bereitschaft, etwas zur gelingenden Gemeindearbeit beizutragen, gehören dazu! Ihnen, die Sie sich haben aufstellen lassen: großen Respekt und herzlichen Dank! Bei der Wahl-Party mit kleinen Erfrischungen beglückwünschten wir die Kandidaten und stießen auf die sehr gute Wahlbeteiligung an! „Auf Sie! Auf Euch!“ Das war's wert!

Angelika Giesecke

## Goldene Konfirmation

Ihre goldene Konfirmation feiern die Ober-Beerbacher Konfirmanden von 1965 mit einem Festgottesdienst am Pfingstmontag, 25. Mai, um 10 Uhr. Alle, die teilnehmen möchten, sind dazu herzlich eingeladen.

Auf unserem Bild sehen Sie die jungen Damen und Herren unmittelbar nach ihrer Konfirmation. Wen erkennen Sie wieder?

### *Obere Reihe (v. l.):*

Pfarrer Uhl (†), Heinrich Egner (†), Friedrich Keller (†), Ernst Bauer, Horst Falkenhagen (†), Friedrich Müller, Wolfgang Reitz.

### *Mittlere Reihe (v. l.):*

Peter Hald (†), Ludwig Bernjusz, Hans Bersch, Werner Focht, Manfred Küfner, Georg Koch.

### *Untere Reihe (v. l.):*

Mechthilde Dingeldey geb. Lautenschläger, Margarethe Weber geb. Heemann, Sieglinde Keimp geb. Reitz, Edeltraud Kastner geb. Kaun, Ursula Peter geb. Schneider, Edelgard Ludwig geb. Jopek.



